PA alle HH

11. Ausgabe • 14. November 2025

Kottmar kurier

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Kottmar mit den Ortsteilen

Eibau | Kottmarsdorf | Neueibau | Niedercunnersdorf | Obercunnersdorf | Ottenhain | Walddorf



Aus dem Inhalt

Aus der Arbeit des Gemeinderates	S. 3
Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar	S. 5
Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau und Walddorf	S. 7
Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain	S. 11
Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf	S. 12
Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis Görlitz	S. 14
Mitteilungen aus den Nachbargemeinden	S. 15
Klinikum Oberlausitzer Bergland	S. 17

Gemeindeverwaltung Kottmar

Anschrift

Gemeindeamt Kottmar
OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

Sprechstunde des Bürgermeisters

Nach vorheriger Terminvereinbarung

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau

OT Eibau, Hauptstraße 62
Tel.: 03586 78040 E-Mail: gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de
Fax: 03586 780439 Internet: www.gemeinde-kottmar.de

	Zimmer-Nr.	Durchwahl
Hauptamtsleiterin		
Frau Höhne	1	780430
Hauptamt / Soziales		
Frau Jung	3	780429
Sekretariat		
Frau Baier	4	780421
IT-Systemadministrator		
Herr Hitziger	5	780440
Ordnungsamt / Gewerbeamt / Brandschutz		
Herr Röhle	6	780437
Ordnungsamt / Gewerbeamt		
Frau Krätzsch	7	780441
Bauamtsleiter		
Herr Wildner	11	780423
Gebäude- / Liegenschaftsverwaltung		
Frau Krowiorsch	8	780427
Bauamt		
Frau Mengel	9	780426
Standesamt / Einwohnermelde- und Passamt / Zahlstelle		
Frau Schubert	10	780432
Frau Wehland	10	780436

Telefonverzeichnis des Bürgerbüros Obercunnersdorf

OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 114

	Durchwahl
MA Bürgerbüro	
Frau Scheel	035875 61820
Einwohnermelde- und Passamt /Steuern	
Frau Krause	035875 61821
Friedhof	
Frau Grohmann	035875 61822
Kämmerin	
Frau Sommer	035875 61833
Kasse	
Frau Mager	035875 61835
Frau Hübschke	035875 61834
Frau Koy	035875 61838

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau und des Bürgerbüros Obercunnersdorf

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr

Montag / Mittwoch / Freitag nach vorheriger Vereinbarung
Das Bürgerbüro in Obercunnersdorf verfügt über einen barrierefreien Zugang.

Außenstelle Niedercunnersdorf

Sprechstunde von Frau Truskat im Dorfgemeinschaftshaus Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstraße 37 in Niedercunnersdorf

jeden 2. Dienstag im Monat 16:00 – 18:00 Uhr

oder telefonisch erreichbar unter 035875 60327.

Öffnungszeiten Einrichtungen

Touristinformation Spreequellland
und Museum Faktorenhof, OT Eibau, Hauptstraße 214a,
Tel. 03586 702051, tourismus@spreequellland.info

Öffnungszeiten

Montag		geschlossen
Dienstag - Freitag	10:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Samstag		geschlossen
Sonn- u. Feiertage		13:00 - 16:00 Uhr

Hinweis: Für Führungen und Gruppenbesuche ist eine Reservierung erforderlich.
Insbesondere in der Adventszeit bitten wir aus organisatorischen Gründen um rechtzeitige Anmeldung.

Touristinformation „Haus des Gastes“
OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 65,
Tel. 035875 60954, info@obercunnersdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag – Freitag	10:00-15:00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertage	geschlossen

sowie nach Vereinbarung

Bibliothek Eibau
OT Eibau, Schulstraße 1, 02739 Kottmar, Tel. 03586 387100
E-Mail: bibliothek-eibau@gmx.de

Montag und Dienstag		14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 17:00 Uhr

Bibliothek Obercunnersdorf
OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 65, 02708 Kottmar,
Telefon 035875 60954
mittwochs 15:30 – 18:30 Uhr

Bibliothek Niedercunnersdorf
OT Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstraße 37,
02708 Kottmar
dienstags 15:00 – 18:00 Uhr

Für den Notfall

Notruf (Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt)		112
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst		116 117
Giftnotruf		0361 730730
Anmeldung Krankentransport		03571 19222
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen / Feuerwehr		03571 19296
Polizeidienststellen		
Löbau		03585 8650
Zittau		03583 620
Seifhennersdorf		03586 76690
Bundespolizei		
Polizeiinspektion Ebersbach		03586 76020
Bundespolizeihotline		0180 5234566
SachsenEnergie AG		
Strom		0351 50178881
Gas		0351 50178880
Service-Telefon		0800 0320010
Störungshotline		
Trinkwasser	SOWAG	0171 6726998
Abwasser		
AZV Landwasser	WAL Betrieb	035842 26009
Zentrale Havarienummer		03573 803-0 oder 0160 98915420
AVZ Löbau-Süd	SOWAG	03583 77370
Ansprechpartner für den Kottmarwald		
Herr Morgenstern (E-Mail: lars.morgenstern@loebau.de)		03585 450430

In eigener Sache

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kottmar,

da es schon jetzt immer wieder nachfragen dazu gibt, bis wann meine aktuelle Wahlperiode geht und ob ich nochmals zur Wahl antreten werde, möchte ich dazu folgendes klarstellen.

Meine jetzige Wahlperiode wird am 30.04.2027 enden. Bis dahin gibt es allerdings noch viel zu tun, sind doch die gegenwärtigen Zeiten mehr als herausfordernd. Aber es steht für mich auch definitiv fest, dass ich für eine weitere Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung stehen werde. Nach fast 26 sehr intensiven Jahren, zunächst als Bürgermeister von Eibau und nach der Fusion als Bürgermeister von Kottmar, hoffe ich schon jetzt, dann noch viele Jahre den Ruhestand in Gesundheit genießen und Dinge tun zu können, die bisher zu kurz gekommen sind.

Jetzt wünsche ich Ihnen eine schöne besinnliche und gesunde Adventszeit.

Ihr Bürgermeister Michael Görke

Amtlicher Teil

Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

Auszüge und Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar vom 20.10.2025

01 Begrüßung
02 Feststellung der Beschlussfähigkeit
03 Bestätigung der Tagesordnung
04 Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderates Kottmar vom 15.09.2025
05 Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Niederschrift des Gemeinderates Kottmar vom 25.09.2025
06 Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 22.09.2025
07 Annahme der Spenden
08 Beschluss zu überplanmäßigen Ausgaben zur Beschaffung von 3 Mannschaftstransportfahrzeugen (MTW) für die Gemeindefeuerwehr Kottmar
09 Beschluss zur Vergabe von Lieferleistungen für die Beschaffung von 3 Mannschaftstransportfahrzeugen (MTW) für die Gemeindewehr Kottmar.
10 Vergabe von Bauleistungen - Los 14 Estricharbeiten im Neubau, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Niedercunnersdorf
11 Vergabe von Bauleistungen - Los 15 Metallbauarbeiten am Neubau, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Niedercunnersdorf
12 Vergabe von Bauleistungen - Los 71 Fernmeldinstallation Neubau, Sanierung und Erweiterung der Grundschule Niedercunnersdorf
13 Kauf des Flurstück 152/6 Oberottenhain
14 Aufstellung eines Bebauungsplans „Erweiterung Firma Berger“ Obercunnersdorf
15 Städtebauliche Entwicklung - Bauleitplanung für das Grundstück Gemarkung Neueibau, Flurstück 1444/3, Dorfstraße 45 als Wohngebiet
16 Anfragen der Bürger
17 Anfragen der Gemeinderäte
18 Informationen des Bürgermeisters

zu TOP 6)
Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 22.09.2025
Beschluss Nr. TA 32-7/25
Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zu dem Bauantrag Vorhaben Errichtung Pferdestall auf dem Grundstück Gemarkung Kottmarsdorf, Flurstück 97i.
Beschluss Nr. TA 33-7/25
Der Technische Ausschuss der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Pflaster- und Landschaftsgestaltung Eibau GmbH, OT Eibau, Lutherstraße 2, 02739 Kottmar den Zuschlag für die Instandsetzung der Regenentwässerung Lutherstraße im Abschnitt Thälmannstraße bis Lutherstraße 15 in Höhe von 21.480,09 € brutto.
Der Technische Ausschuss stimmt einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 22.000 € zu Gunsten des Produktsachkonto 538001.785120 (Ableitung Niederschlagswasser – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen) zu. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Mittel aus dem Produktsachkonto

538001.722100 (Ableitung Niederschlagswasser – Auszahlung für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens). Das dazugehörige Aufwandskonto 538001.422100 ist in gleicher Höhe zu sperren.

Beschluss Nr. TA 34-7/25

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Kottmar beschließt den Verkauf des Grundstücks Gemarkung Eibau, Flurstück 2289/23. Das Grundstück hat eine Größe von 638 m². Der Kaufpreis beträgt 22.330,00 €.

Nach Beendigung der Bautätigkeiten am Wohnstandort Bergblick ist das Setzen von Grenzpunkten noch erforderlich. Die Kosten sind von den Käufern anteilig der erworbenen Fläche zu übernehmen.

zu TOP 7)

Beschluss Nr. 112-11/25:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden in Höhe von 19.675,40 € gemäß Anlage für den Zeitraum 30.07.-07.10.2025.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 8)

Beschluss Nr. 113-11/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt eine überplanmäßige Ausgabe zu Gunsten des Produktkontos: 126000.783200 – Feuerwehr – Auszahlungen für Anschaffungen beweglicher Gegenstände in Höhe von 203.918,40 €.

Gedeckt wird dies durch nicht verbrauchte Mittel der Träger der Kindertageseinrichtungen in Höhe von 170.000,00€, Produktkonten 365201-365207 das Konto 731800 betreffend (Kindereinrichtungen – Auszahlungen Zuweisungen laufende Zwecke), sowie aus nicht benötigten Mitteln für Lohnzahlungen in Höhe von 33.918,40 €, Produktkonto 573400.701200 (Bauhof – Auszahlungen Lohnaufwand).

Die zugehörigen Aufwandskonten der jeweiligen deckenden Produkte werden in entsprechender Höhe gesperrt.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 9)

Beschluss Nr. 114-11/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt die Beschaffung von 3 Mannschaftstransportfahrzeugen für die Gemeindewehr Kottmar an den wirtschaftlichsten Bieter das Autohaus Hohlfeld, Am Pilzdörfel 29, 02689 Sohland an der Spree mit einer Angebotssumme von 203.918,40€ zu vergeben.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Beschaffung durchzuführen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 10)

Beschluss Nr. 115-11/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma EFB Hörmann GmbH, Auenweg 1, 09573 Augustusburg OT Erdmannsdorf den Zuschlag für das Los 14 Estricharbeiten im Neubau, Grundschule Niedercunnersdorf in Höhe von 53.204,33 € brutto.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 11)

Beschluss Nr. 116-11/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Metallbau Wolfgang Rönisch, Dresdener Straße 27a, 01904 Steinigtwolmsdorf den Zuschlag für das Los 15 Metallbauarbeiten Neubau, Grundschule Niedercunnersdorf in Höhe von 96.144,13 € brutto.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 12)

Beschluss Nr. 117-11/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma Maschinsky & Krause GbR, Hohe Straße 30, 02828 Görlitz den Zuschlag für das Los 71 Fernmeldeinstallation Neubau, Grundschule Niedercunnersdorf in Höhe von 102.942,94 € brutto.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 13)

Beschluss Nr. 118-11/25:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt eine überplanmäßige Ausgabe zu Gunsten des Produktsachkonto 111311.782100 (Liegenschaften – Auszahlungen für den Erwerb) in Höhe von 24.300 € für den Kauf des Flurstück 152/6 der Gemarkung Oberottenhain von der Agrofarm Herwigsdorf eG zum Preis von 22.500 € zzgl. der Nebenkosten.

Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe aus den verfügbaren Mitteln vom Produktsachkonto 573400.701200 (Bauhof – Auszahlungen Lohnaufwand) durch den verminderten Lohnaufwand aufgrund langfristiger Krankheitsausfälle. Das dazugehörige Aufwandskonto 573400.401200 (Bauhof – Lohnaufwand) wird in gleicher Höhe gesperrt.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 14)

Beschluss Nr. 119-11/25:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 20.10.2025 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung Firma Berger, Hintere Dorfstraße 15“ OT Obercunnersdorf nach §8 BauGB für die Flurstücke 1157/1, 1157/2 und 1157/3 der Gemarkung Obercunnersdorf. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von 15.755 m².
2. Die Aufstellung eines Bauleitplanes ist erforderlich, da sich das Gebiet im Außenbereich befindet und mit Hilfe der Bauleitplanung eine geordnete städtebauliche Entwicklung gewährleistet werden soll. Es soll die planungsrechtliche Grundlage für die Erweiterung der Firma Eisen- und Buntmetallrecycling und Containerdienst Ronny Berger, Hintere Dorfstraße 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf geschaffen werden.

3. Die Kosten der Ausarbeitung des Planentwurfes und der Durchführung des Bauleitverfahrens werden gemäß §4b BauGB auf Grundlage eines städtebaulichen Vertrages nach § 11 BauGB an die Firma Eisen- und Buntmetallrecycling und Containerdienst Ronny Berger, Hintere Dorfstraße 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf übertragen. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Städtebaulichen Vertrag vorzubereiten.
4. Die Verantwortung der Gemeinde für das gesetzlich vorgesehene Planungsverfahren bleibt unberührt.

Abstimmergebnis
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 15)
Beschluss Nr. 120-11/25:
Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt die städtebaulichen Entwicklung des Grundstücks der Gemarkung Neueibau, Flurstück 1444/3, Dorfstraße 45 als Wohngebiet vorzubereiten. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umsetzbarkeit zu prüfen.
Abstimmergebnis
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 23
davon anwesend und stimmberechtigt: 17
Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Vorankündigung

Die nächsten öffentlichen Ratssitzungen finden voraussichtlich **am 17.11.2025 sowie am 15.12.2025 um 19:30 Uhr** statt.
Den Versammlungsort und die Tagesordnung für die öffentliche Beratung entnehmen Sie bitte der Homepage der Gemeinde Kottmar sowie den Aushängen an den Informationstafeln
– des Gemeindeamtes OT Eibau, Hauptstr. 62
– im OT Neueibau, Schulstr. 1
– im OT Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Str. 11
– im OT Ottenhain, Dorfstr. 15
– im OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 107
– im OT Kottmarsdorf, Löbauer Str. 19a
– sowie am Dorfgemeinschaftshaus im OT Walddorf, Zugang Schulstraße

Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

Abfallkalender 2026

Wie bereits schon in einer der vorherigen Ausgaben des Kottmarkuriers mitgeteilt, wird der Abfallkalender 2026 nicht mehr an die Haushalte verteilt.
Der Landkreis Görlitz stellt den Abfallkalender zukünftig über zentrale Stellen wie den Gemeindeverwaltungen, den Bürgerbüros, den Standorten des Landratsamtes Görlitz sowie den Wertstoffhöfen und beim Regiebetrieb Abfallwirtschaft in Niesky den Bürgerinnen und Bürgern zur Selbstabholung bereit.
Ab dem 08.12.2025 können die Abfallkalender unter anderem im Sekretariat der Gemeinde Kottmar im Ortsteil Eibau sowie im Bürgerbüro Obercunnersdorf abgeholt werden.

Wir möchten Sie ebenfalls darauf hinweisen, das die aktuellen Abfalltermine monatlich im Kottmarkurier aufgeführt werden. Ebenso sind diese auf der Homepage des Landkreises Görlitz zu finden, dort sind auch alle weiteren wichtigen Termine und Informationen aufgeführt.
Des Weiteren können Sie sich auch gern die Abfall-App kostenlos herunterladen.

Friedensrichter/Schiedsstelle für alle Ortsteile

Herrn Dieter Schmidmeier erreichen Sie telefonisch unter **03586 387683**.

Sprechstunde der Bürgerpolizistin

Unsere Bürgerpolizistin, Frau PHM Viebig, bietet jeweils donnerstags von 13:00 bis 15:00 Uhr im Gemeindeamt im OT Eibau, Hauptstraße 62, eine Sprechstunde an. Hier können Sie Ihre Anfragen an die Bürgerpolizistin richten. Ebenso erreichen Sie Frau Viebig telefonisch unter 035872 699992 oder Mobil unter 0173 9615685.

Bauamt

Kommunale Wärmeplanung für Kottmar: Erste Ergebnisse vorgestellt

Die Gemeinde Kottmar arbeitet gemeinsam mit SachsenEnergie an einem Wärmeplan, der unsere Wärmeversorgung zukunftssicher, klimafreundlich und bezahlbar machen soll. Nun liegen erste Zwischenergebnisse aus der Bestands- und Potenzialanalyse vor.

Die bisherigen Erkenntnisse zeigen: In Kottmar wird überwiegend mit fossilen Energieträgern wie Erdgas, Heizöl und Kohle geheizt. Der Anteil erneuerbarer Energien liegt aktuell bei rund 29 %. Gleichzeitig bestehen gute Voraussetzungen für eine nachhaltige Wärmeversorgung – etwa durch vorhandene Wärmenetze und das technisch wasserstofftaugliche Erdgasnetz. Die bisherigen Analysen konzentrieren sich auf das technische Potenzial; wirtschaftliche und soziale Aspekte werden in den nächsten Planungsschritten ergänzt.

Ein zentraler Bestandteil der Wärmeplanung ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie lokaler Akteure. Am 18. September fand ein Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern der Gemeindeverwaltung, des Gemeinderats, der Wohnungswirtschaft und lokalen Betrieben statt. Unter der Leitung von SachsenEnergie wurden Anforderungen, Perspektiven und Erfahrungswissen ausgetauscht, um die Planung möglichst praxisnah zu gestalten.

Im Oktober folgten zwei Bürgerdialoge in den Ortsteilen Ottenhain und Eibau. Dort informierten Expertinnen und Experten von SachsenEnergie über die Hintergründe des Projekts und stellten die bisherigen Ergebnisse vor. An verschiedenen Thementischen konnten die Teilnehmenden individuelle Fragen stellen – etwa zu technischen Grundlagen, Fördermöglichkeiten oder den kommunalen Rahmenbedingungen. Besonders gefragt war der sogenannte „Wärme-Wunschzettel“, auf dem Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und Wünsche

zur zukünftigen Wärmeversorgung einbringen konnten. Im Ortsteil Eibau war zudem die Verbraucherzentrale Sachsen präsent. Dort stellte sie verschiedene Angebote zur Energieberatung vor und informierte über Möglichkeiten, wie Bürgerinnen und Bürger sich individuell beraten lassen können – etwa zu Heiztechniken, Förderprogrammen oder Einsparpotenzialen im eigenen Haushalt. Wer sich im Nachgang weiter informieren möchte, findet ausführliche Informationen zu den Beratungsangeboten auf der Website der Verbraucherzentrale Sachsen.

Die Rückmeldungen aus diesen Veranstaltungen fließen direkt in die weitere Planung ein. Der finale Wärmeplan für Kottmar und seine Ortsteile soll voraussichtlich bis Ende 2025 vorliegen. Die Gemeinde dankt allen Teilnehmenden für ihr Engagement und freut sich auf den weiteren Austausch mit der Bürgerschaft.

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Steuern

Steuertermin

Der nächste Steuertermin ist der 15.11.2025.

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Stand: 01.09.2025 Einwohner gesamt: 6.987

	Stand: 01.09.2025	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Stand: 30.09.2025
Eibau	2.658	13	10	0	2	2.659
Kottmarsdorf	463	3	0	0	1	465
Neueibau	601	0	2	0	1	598
Niedercunnersdorf	950	6	7	0	1	948
Obercunnersdorf	1.253	5	3	0	1	1.254
Ottenhain	401	0	2	0	0	399
Walddorf	661	1	5	1	0	658

Stand: 30.09.2025 Einwohner gesamt: 6.981

Nichtamtlicher Teil

Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren unserer Gemeinde, die in diesem Monat ihren Geburtstag feiern, auf das Herzlichste und wünschen für die weiteren Lebensjahre alles Gute, viel Gesundheit und Lebensfreude.

Veranstaltungsplan

November

22.11. 15:00 – 20:00 Uhr **Eibauer Lichterweg**
Wo: Kottmar OT Eibau
Veranstalter: Gemeinde Kottmar

22.11. - 23.11. **Lokalschau der Kaninchenzüchter**
22.11. 09:00 – 18:00 Uhr
23.11. 09:00 – 16:00 Uhr
Wo: Volkshaus Eibau
Veranstalter: Kaninchenzüchterverein Eibau-Walddorf S132 e.V.

23.11. 10:00 Uhr **Schaubacken Weihnachtsbäckerei**
Wo: Müllerhaus an der Bockwindmühle
Veranstalter: Natur- und Heimatfreunde Kottmarsdorf e.V.

28.11. 13:00 – 17:00 Uhr **Regio-Markt**
Wo: Lerchenberghof Eibau
Veranstalter: Landschaftspflegeverband Zittauer Gebirge & Vorland e.V.

29.11. 15:00 Uhr **Kottmarsdorfer Weihnachtsmarkt**
Wo: Rund um die Bäckerei Jarmer
Veranstalter:
Förderverein der FW Kottmar,
OFW Kottmarsdorf e.V.

29.11. - 30.11. **Lokalschau**
29.11. 09:00 – 17:00 Uhr
30.11. 09:00 – 16:00 Uhr
Wo: Vereinsheim der Kleintierzüchter
Veranstalter: Kleintierzuchtverein Niedercunnersdorf u.U. e.V.

Dezember

06.12. **Weihnachtsmarkt Obercunnersdorf**
Wo: Kottmar OT Obercunnersdorf
Veranstalter: Gemeinde Kottmar

06.12. 14:30 Uhr **Weihnachtsmarkt Ottenhain**
Wo: Kulturhaus Ottenhain
Veranstalter: Förderverein der FW Kottmar, OFW Ottenhain e.V.

13.12. 15:00 – 21:00 Uhr **Weihnachtliches Treiben am Dorfgemeinschaftshaus**
Wo: Dorfgemeinschaftshaus Niedercunnersdorf
Veranstalter: Weberstube Niedercunnersdorf e.V.

14.12. 13:00 – 19:00 Uhr **Handwerker Weihnachtsmarkt**
Wo: Lerchenberghof
Veranstalter: Reitverein Ponyhof Eibau e.V.

Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

Kurzinformationen

Regio-Markt Eibau

Mit dem **Gospel-Chor Walddorf** wird es diesmal stimmungsvoll auf dem Regio-Markt: Freuen Sie sich auf ein kleines Konzert am 28. November um 16:00 Uhr. Und es darf auch gern schon nach dem ein oder anderen Weihnachtspräsent gestöbert werden: Gefilztes aus Alpakawolle, Feines aus Kakao oder Hochprozentiges: Gin, Whiskey, Likör oder Wein.

Der Regio-Markt ist von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und bietet regionale Produkte an: Obst und Gemüse, Backwaren, Käse, Wurst und Fleisch, Säfte, Öle, und vieles mehr.

Aktuelle Informationen finden Sie wie immer unter:
www.kottmar.bio



Abfallentsorgung



Eibau und Kottmarhäuser

Restmüll	01.12. / 15.12. / 29.12.
Biotonne	08.12. / 20.12.
Gelbe Tonne	19.12.
Blaue Tonne	/

Neueibau

Restmüll	01.12. / 15.12. / 29.12.
Biotonne	08.12. / 20.12.
Gelbe Tonne	22.12.
Blaue Tonne	/

Walddorf

Restmüll	11.12. / 24.12.
Biotonne	04.12. / 18.12.
Gelbe Tonne	19.12.
Blaue Tonne	/

Schadstoffmobil

Ortsteil Neueibau

Containerstandort an der Turnhalle	17.11., 10:00 – 11:00 Uhr

Faktorenhof/Touristinformation

„Eibauer Lichterweg“ am 22. November 2025 ab 15:00 Uhr entlang der B96

Der November ist bekannt für seine dunklen Tage, die kühler werdenden Temperaturen und die kürzer werdenden Sonnenstunden. Aber mit dem November beginnt auch die Vorweihnachtszeit, eine Phase voller Vorfreude und Besinnlichkeit. Diese Zeit des Jahres lädt uns dazu ein, unsere Umgebung mit Lichtern und Dekorationen zu verschönern.
Und aus diesem Grund wird es auch in diesem Jahr wieder Zeit für den mittlerweile sechsten „Eibauer Lichterweg“. Wie in den Vorjahren schaffen Händler, Gewerbetreibende, Vereine und Anwohner entlang der B96 mit vielen kleinen Gesten, liebevoll geschmückten Grundstücken und jeder Menge Überraschungen eine stimmungsvolle Atmosphäre, die uns auf die festliche Jahreszeit vorbereitet.

Es freuen sich auf viele Besucher:
Drogerie Kroker, **NEU** Bäckerei Schwerdtner, Nahkauf mit Fleischerei Weber, Elektro-Shop Donath, Der besondere Modeladen Ilona Wenger, Faktorenhof Eibau mit Restaurant „Eibauer Brauhaus“, Radsport Oberlausitz, Freunde des Beckenberges, Lerchenberghof

Die diesjährigen Programmpunkte:

15:00 Uhr	Stollenanschnitt am „Nahkauf“ mit Musik sowie Grillspezialitäten der „Fleischerei Weber“
15:30 Uhr	Modenschau am „Der besondere Modeladen“
16:00 Uhr	Männels Lutziges Puppentheater im Festsaal vom Faktorenhof
15:00 – 18:00 Uhr	Regiomarkt & Cocktailbar auf dem „Lerchenberghof“
15:00 – 18:00 Uhr	Überraschungen für die Kleinen bei „Drogerie Kroker“
15:00 – 20:00 Uhr	Italienischer Abend mit Musik & Leckereien bei „Bäckerei Schwerdtner“
15:00 – 20:00 Uhr	Tombola bei „Elektro Donath“
15:00 – 20:00 Uhr	Markttreiben auf dem Faktorenhof

2. Dezember 2025 - 22. März 2026 / Sonderausstellung von Maler & Grafiker Steffen Gröbner im Faktorenhof Eibau

„Die romantische Seele der Oberlausitz"

Steffen Gröbner ist 1974 in Dresden geboren. Von 1991 bis 1995 absolvierte er eine Lehre als Porzellanmaler und rundete seine künstlerische Ausbildung in der Zeichenschule der Meißner Porzellanmanufaktur ab. 1992 begann er die Ausbildung in Malerei und Grafik bei den akademischen Malern Manfred Wünsche, Heinz Löffler und Ulrich Jungermann in Meißen. Vervollständigt wurde seine Ausbildung durch den Besuch der Meißner Jugendkunstschule. Zeit seines Lebens prägte ihn die romantische Freilichtmalerei. In den Jahren 1996 bis 2003 wirkte er in der Abteilung Aquatinta in der Meißner Manufaktur. Seit 2004 ist Steffen Gröbner freischaffend tätig.

„Ich freue mich sehr, meine erste Ausstellung überhaupt im wunderschönen Faktorenhof präsentieren zu dürfen! Das Thema ist die Oberlausitz, und es ist gleichzeitig meine erste Ausstellung in dieser Region. Alle Arbeiten, die Sie hier sehen, werden zum ersten Mal öffentlich gezeigt. Darunter befinden sich auch einige ältere Werke, die auf meinen Malreisen entstanden sind. Der Großteil der Bilder ist jedoch ganz aktuell und speziell für diese Ausstellung entstanden. Mein besonderes Interesse gilt den Stimmungslandschaften und vergeistigten Weitsichten. Ich versuche, das mediterrane Licht einzufangen, das den Blick ins Unendliche schweifen lässt. In der Ausstellung zeige ich hauptsächlich klassische Ölmalereien, Aquarelle, Radierungen und einige Zeichnungen. Die oftmals kleinen Formate sind kein Zufall. Alle Bilder sind in der Tradition der Dresdner Malschule direkt vor Ort in Freilichtmalerei entstanden. Das ermöglicht eine unmittelbare Auseinandersetzung mit dem Motiv und der Atmosphäre. Die Motive umfassen ein breites Spektrum der Oberlausitz: Bautzen, Löbau, den Umkreis um Eibau und Oderwitz sowie das Zittauer Gebirge mit dem Berg Oybin, der mich schon in meiner Jugend tief geprägt hat. Ich war gerade 12 Jahre alt, als ich hier direkt vor Ort meine erste Landschaft malte. Diese Region ist für mein künstlerisches Schaffen von großer historischer Bedeutung. Ich fühle mich hier sehr verbunden und lasse mich immer wieder von der Schönheit der Landschaft inspirieren."

„Die romantische Seele der Landschaft und Natur aufzuspüren im direkten Erleben als Freilichtmaler ist mir ein tiefes Anliegen meiner Kunst."



Zeichnung Haupthaus Faktorenhof

Diese Ausstellung im Faktorenhof ist eine Premiere für Maler & Grafiker Steffen Gröbner und eine Hommage an die Oberlausitz. Er freut sich darauf, seine Werke mit Ihnen zu teilen und Sie in die Welt der Stimmungslandschaften und vergeistigten Weitsichten zu entführen.

Die Vernissage findet am 02.12.2025 um 17:00 Uhr statt!

Wichtiger Hinweis: Alle ausgestellten Bilder können käuflich erworben werden.
Steffen Gröbner ist im: „Allgem. Lexikon der Kunstschaffenden in der bildenden und gestaltenden Kunst des ausgehenden XX. Jh." Von A. A. Ziese im Band unter Reg.Nr.: 82428 aufgenommen.

Seniorenveranstaltungen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in diesem Jahr möchten wir Sie wieder sehr herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am

Freitag, dem 5. Dezember 2025, ab 14:00 Uhr

in den Saal des Volkshauses im OT Eibau, Jahnstraße 6, einladen.

Bei Kaffee, Stollen und Gebäck möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder mit einem bunten und abwechslungsreichen Programm unterhalten.

Der Eintritt beträgt pro Person 2,00 €.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Bürgermeister Michael Görke

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Das DRK und die Gemeindeverwaltung laden Sie im Monat **November 2025** zu folgenden Veranstaltungen wieder herlich ein:

Donnerstag, den 20.11.	**Martinsgansessen in Sohland am Stausee** Start ist um 9:45 Uhr bei der Feldschänke in Neugersdorf, alle anderen Haltestellen wie gewohnt ... im 5 Minutentakt Die Kosten betragen 48,00 €
Vorschau Dezember	
Dienstag, den 09.12.	**Besuch der Theaterscheune in Neugersdorf – Hexe Baba Jaga mit Kaffeetrinken**
Mittwoch, den 10.12.	**Weihnachtsfeier im Kretscham in Eibau** Beginn ist um 14:00 Uhr

Bitte bei allen Veranstaltungen möglichst verbindlich beim DRK Eibau, Tel. 03586/387127 oder 0152/22593378 anmelden.

Ihre Katrin, Karin und Marion
DRK Sozialstation

Schulen

Pestalozzi-Grundschule Eibau
Sport frei!

Was machen Skilangläufer im Sommer? Wie schwer ist eine Eishockeyausrüstung? Wer dribbelt am besten? All die Fragen wurden am Donnerstag, 18.09.2025 im Rahmen des 2. gemeinsamen Schulsporttages der Pestalozzi-Grundschule Eibau und der Fichte-Grundschule Neugersdorf beantwortet.
Knapp 300 Schüler trafen sich an diesem Tag in der Berglandarena in Neueibau, um gemeinsam verschiedene Sportarten auszuprobieren. Nach der Eröffnung durch den Bürgermeister, Herrn Görke, starteten die Stationen. Mit dabei waren der SC Kottmar mit seiner Sommerloipe, die Eishockeyspieler vom HC Vikings Varnsdorf, die Spielgemeinschaft SV Neueibau / FCO Neugersdorf, die Handballer des HC Eibau, der TC Neugersdorf, die Volleyfanten aus Herrnhut, Karate-Do Eibau und der KSV Neueibau.



Ebenfalls wurde mit Frau Kindermann das Tanzbein geschwungen und die Schüler durften sich im Floorball oder Kegeln ausprobieren. An der Wasserbar der SOWAG konnten alle ihren Durst stillen.
Leckeres Obst wurde uns von der Edeka Schreyer und dem Nahkauf Eibau gesponsort.



Fotos: Katrin Kocksch

Mit der Freiwilligen Feuerwehr aus Neueibau und den Johannitern wurde spielerisch der Ernstfall geprobt. Das KIEZ Querxenland unterstützte uns mit einer Spielstation. Die Hüpfburg der Volksbank begeisterte ebenfalls.
Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Vielen Dank an die Kiosk-Betreuung und die Bäckerei Bachmann, die für einen leckeren Energieschub sorgten.
Wir bedanken uns für einen bewegungs- und erlebnisreichen Schulsporttag bei allen Vereinen, der Gemeinde Kottmar, Organisationen, Sponsoren und Mitwirkenden für ihr Engagement und ihre Unterstützung.
Ein großes Dankeschön auch an die Organisatoren der beiden Schulen, die mit viel Zeit und Absprachen diesen Tag vorbereiteten.
Bereits jetzt beginnen wieder die Planungen für das nächste Schuljahr. Dann wieder im Jahnstadion in Neugersdorf.

Katrin Koksch

Unsere Schule erhält ein Spielezimmer!
Bundesweite Initiative „Spielen macht Schule“ stattet unsere Schule mit einem Spielezimmer aus

Die Pestalozzi-Grundschule Eibau hat dank ihres originellen und durchdachten Konzepts eine komplette Spielwarenausstattung für ein Spielezimmer gewonnen. Die Initiative „Spielen macht Schule“ fördert so das klassische Spielen an Schulen, denn: Spielen macht schlau!
Wir haben uns an dem diesjährigen Aufruf der Initiative beteiligt und ein pädagogisches Konzept eingereicht, in dem wir unsere Ideen und Vorstellungen rund um ein Spielzimmer in unserer Schule vorgestellt haben.
Insgesamt gibt es in diesem Jahr 201 Gewinner in allen 16 Bundesländern.
Die Initiative „Spielen macht Schule“ wurde vom Verein Mehr Zeit für Kinder und dem ZNL Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen ins Leben gerufen. Unterstützt wird die Initiative, die in diesem Jahr zum 19. Mal ausgeschrieben wurde, von den 16 Kultusministerien.



Um ein Spielezimmer für ihre Schule zu gewinnen, hatten die Grundschulen bis Juni 2025 Zeit, ihre individuell erarbeitete

Bewerbung an den Verein „Mehr Zeit für Kinder“ zu schicken. Die besten Konzepte wurden von einer Jury prämiert und die Einrichtung der Spielzimmer erfolgte im Anschluss. Die Spielwaren werden von den Mitgliedsunternehmen des Deutschen Verbands der Spielwarenindustrie e.V. (DVSI) kostenlos zur Verfügung gestellt. Mit den Gewinnern aus diesem Jahr, gibt es nun bundesweit über 3.600 spielende Schulen. Weitere Informationen zur Initiative, den pädagogisch geprüften Spielwaren und Teilnahmemöglichkeiten gibt es im Internet unter: www.spielen-macht-schule.de.

Vereinsmitteilungen

Ski-Club Kottmar e.V.

Immer wieder kaputte Streckenmarkierungen, wen stören eigentlich unsere Hinweisschilder?

Oft berichten wir hier von den Erfolgen unserer Sportler und von der vielen Arbeit, die von unseren Vereinsmitgliedern in ihrer Freizeit geleistet wird, um unser Vereinsgelände und unsere Sportanlagen in Schuss zu halten. Leider gibt es aber auch Mitmenschen, die unsere Arbeit missachten und immer wieder die Markierungsschilder an unseren Laufstrecken beschädigen, abbrechen und in den Wald werfen. Die Erneuerung der Schilder kostet regelmäßig viel Zeit und Geld.



Immer wieder werden unsere Streckenmarkieungsschilder zerstört und in den Wald geworfen, Foto: Ski-Club Kottmar e.V.

Unsere Laufstreckenbeschilderung ist nicht nur für das Training unserer Sportler und für die Durchführung unserer Wettkämpfe da, sie dient auch so manchem Freizeitsportler als Orientierung. Für diesen Vandalismus haben wir absolut kein Verständnis und werden in Zukunft solche Vorkommnisse auch zur Anzeige bringen.

Für den 37. Spreequell-Crosslauf wurde die Beschilderung wieder instandgesetzt und wir hoffen und appellieren an alle Besucher des Kottmarwaldes, dass das jetzt auch so bleibt. Wir wünschen uns auch, wenn jetzt die Wintersaison beginnt und es vielleicht einige Tage genug Schnee auf den Langlaufstrecken gibt, dass von unseren Mitgliedern präparierte Langlaufstrecken nicht zertreten oder anderweitig zerstört werden.

Spannende Wettkämpfe in der Sommer- und Herbstsaison

In den letzten Wochen konnten unsere Sportlerinnen und Sportler bei den letzten Herbstwettkämpfen ihren Leistungsstand vor der Wintersaison überprüfen. Für Hanna Mittag gab es einen besonderen Höhepunkt. Sie durfte beim ersten Wettkampfwochenende des Deutschen Schülercups im Skilanglauf der aktuellen Saison in Klingenthal starten. Am ersten Tag, beim Athletiktest konnte sie unter 56 Teilnehmern ihrer Altersklasse den 17. Platz erkämpfen. Auch am zweiten Tag, beim Skiroller-Distanzrennen konnte sie noch etliche Konkurrentinnen hinter sich lassen.

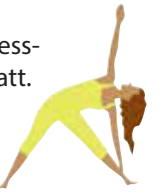
Beim Vielseitigkeitscross in Ringenhain konnten unsere Sportler noch viele gut Ergebnisse für die Wertung im Oberlausitzpokal erreichen. Nach einigen Jahren, in denen nasses Wetter zusätzliche Herausforderungen brachte, fand der Wettkampf diesmal bei strahlendem Herbstwetter statt. 17 Nachwuchssportlerinnen und -sportler unseres Ski-Clubs stellten sich den Herausforderungen des Vielseitigkeits-Cross. Mit einem Sieg durch Lucy König, zweiten Plätzen durch Fabienne Krämer und Clara Wünsche und einem Bronzerang durch Eddi Herzog konnten sich auch einige Sportler unter den ersten drei platzieren.

Mit dem 37. Spreequellcross fanden am 24. Oktober die Wettkämpfe der Sommer- und Herbstsaison ihr Ende. Nun hoffen alle auf Schnee in den Trainingslagern und auf möglichst viele Schneetage auf dem Kottmar und erfolgreiche Winterwettkämpfe.

Claudia Hahn
Ski-Club Kottmar e.V.

Frauensportverein Eibau e. V.

In der Sporthalle „Am Kottmar“ findet unser Fitnessprogramm immer am Mittwoch um 20:00 Uhr statt.



26.11. Aroha
03.12. Fitness mit Silke
10.12. Zumba

Sabine Taschowsky
Vereinsvorsitzende

Kaninchenzüchterverein S 132 Eibau-Walddorf e.V.



Der Kaninchenzüchterverein lädt herzlich ein

Unser Kaninchenzüchterverein führt seine diesjährige Lokalschau traditionsgemäß am **22. und 23. November** im Volkshaus Eibau durch.

Wir freuen uns, wieder Züchter aus anderen ostsächsischen Vereinen als Gastaussteller mit ihren Tieren begrüßen zu können.

Die Ausstellung ist am
22.11. von 9:00 bis 18:00 Uhr und
23.11. von 9:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Interessierte Züchter und Halter sind herzlich am Samstag um 14:30 Uhr und am Sonntag um 10:00 Uhr zu einer Besprechung rund um die Themen Kaninchenzucht und -haltung eingeladen.

Neben dem Tierverkauf und einer Tombola, wird es auch einen Imbiss geben, der für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Mitglieder des Kaninchenzüchtervereins



Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau-Walddorf im Kirchspiel Oberes Spreetal

Spruch für den Monat November 2025
Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. *Ez 34,16*

Wir laden Sie herzlich ein
zu den kommenden Gottesdiensten und Veranstaltungen

16.11.	Gottesdienst mit Taufe in der Kirche Walddorf	10:30 Uhr (geänderte Uhrzeit!)
19.11.	Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskapelle Eibau	16:00 Uhr
23.11.	Gedenkgottesdienst in der Johanneskapelle Eibau	09:00 Uhr
23.11.	Gedenkgottesdienst in der Kirche Walddorf	14:00 Uhr
30.11.	Familiengottesdienst in der Johanneskapelle Eibau	10:30 Uhr
07.12.	Abendmahlsgottesdienst in der Kirche Walddorf	10:30 Uhr

Jeden Freitag um 18:00 Uhr findet in der Walddorfer Kirche weiterhin das **Friedensgebet** statt - kommen Sie gern dazu!
Über mögliche bzw. notwendige Änderungen informieren wir Sie aktuell auf unserer Homepage:
www.kirche-oberes-spreetal.de.
Hier finden Sie zudem ein vielfältiges Angebot an Gottesdiensten und Veranstaltungen im ganzen Kirchspiel – Sie sind überall herzlich willkommen!

Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain

Abfallentsorgung



Niedercunnersdorf	
Restmüll	04.12. / 18.12.
Biotonne	11.12. / 24.12.
Gelbe Tonne	02.12.
Blaue Tonne	/
Ottenhain	
Restmüll	08.12. / 20.12.
Biotonne	01.12. / 15.12. / 29.12.
Gelbe Tonne	22.12.
Blaue Tonne	/

WITTICH MEDIEN
Gesucht. Gefunden. Malkurs.
private Kleinanzeigen
Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Kindereinrichtungen

Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.

Neues aus dem Hort „Forschergeister“

Hallo liebe Leserinnen und Leser von der Gemeinde Kottmar!
Hier melden sich die Hortreporter vom „Hort Forschergeister“. Heute möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick in unsere Herbstferien geben.



Foto: Frau Torres

Wir durften zwei tolle und spannende Ferien erleben, in denen jeder von uns etwas ganz Besonderes erleben konnte. In der ersten Ferienwoche drehten sich unsere Aktivitäten um das Motto: „Kleine Hände – Große Pläne“. Am ersten Tag konnten wir gemeinsam mit Frau Marschner Schleim herstellen, dazu benötigten wir Speisestärke, Duschgel und wer mochte, Lebensmittelfarbe. Gemeinsam mit Frau Torres bauten wir beeindruckende Bauwerke aus Eierkartons, das zog sich durch die ganze Woche. Herr Lehmann arbeitete mit den Kindern an einer Mini-Baukunst aus Holzstäben. Frau Schaffer begann mit den Kindern, eine Friedenstreppe zu gestalten. Die Paletten wurden gemeinsam bemalt. Eine Friedenstreppe soll uns Kindern helfen, Streitigkeiten zu lösen. Ein besonderes Highlight war der Besuch bei BayWa. Dort lernten wir, wie die Ernte vom Feld ins Lager gelangt. Höhepunkt des Tages war das Hineinspringen in das Maislager und das anschließende Toben, danach folgte eine gründliche Reinigung.
In der zweiten Ferienwoche lag das Thema bei „Straßenhelden – gemeinsam sicher unterwegs“. Am Montag stand ein Kinotag auf dem Programm, natürlich mit Popcorn und Limo. Danach gab es ein Quiz mit einem Film-Fragebogen, wofür wir Urkunden erhielten, mit dem Motto „Kino-Checker“.
Am nächsten Tag erlebten wir eine Schatzsuche in Niedercunnersdorf, organisiert von Frau Mönch. Es gab eine Schatzkarte mit Stationsfragen, z. B.: Wie überquere ich sicher die Straße? Was bedeuten Verkehrsschilder? Richtige Antworten öffneten die nächste Station. Der Fundort des Schatzes war im Kies auf dem Spielplatz in Niedercunnersdorf versteckt.
Am Mittwoch bekamen wir Besuch von der Feuerwehr aus Obercunnersdorf. Sie führten mit uns Übungen durch, wie man eine Unfallstelle absperrt. Unser Verbandskasten wurde vorgestellt und der Inhalt erklärt.



Foto: Frau Mönch

Am nächsten Tag bastelten wir Verkehrsschilder und am Freitag besuchte uns der ADAC. Wir machten ein Fahrradtraining und übten zusammen mit der Polizei, was die Verkehrszeichen bedeuten. Ein Fahrradparcours wurde aufgebaut, unter Berücksichtigung der gelernten Regeln.
Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass die Herbstferien so schön wurden, insbesondere das Gemeindeamt in Kottmar, die uns den Tag mit der Feuerwehr ermöglicht haben.
Ein großes Dankeschön an unsere Hortreporter Lea-Loreen und F., die uns viele tolle Infos für den Artikel gegeben haben in Zusammenarbeit mit Frau Marschner.

Vereinsmitteilungen



Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

Kurzinformationen

ASB-Seniorenpflegeheim „Am Kupper“ Obercunnersdorf

Vernissage „Aquarelle der Heimat“ - Künstlerische Erfolge mit über 90 Jahren

Am 10. Oktober wurde bereits die zweite Ausstellung des bekannten Obercunnersdorfer Malers Wolfgang Schütze im ASB-Seniorenpflegeheim „Am Kupper“ eröffnet.
Über 35 Interessierte fanden sich dazu ein – neben unseren Heimbewohnern auch Bekannte aus dem Dorf und Verwandte. Nach der Begrüßung durch die Heimleiterin Frau Hille hielt Herr Hajo Roth eine sehr schöne Laudatio. Auf Wunsch des Künstlers wurde im Anschluss von allen Gästen das Oberlausitzlied gesungen.
Nach dem Anstoßen mit einem Gläschen Sekt oder Saft und einem Imbiss wurde endlich die Ausstellung im Erdgeschoß betrachtet. Dieses Mal stellt Herr Schütze aus seinem umfangreichen Œuvre Aquarelle aus, die in meisterhafter Leichtigkeit Motive aus dem Heimatort und der Oberlausitz zeigen. Trotz ihrem hohen Wiedererkennungswert transportieren sie auch viele Stimmungen.
Der 1928 geborene Wolfgang Schütze lernte Dekorationsmaler, erst im Alter von 70 Jahren widmete er sich der künstlerischen Malerei. Bereits zwei Jahre später folgten erste Ausstellungen. Seit 2022 lebt er im ASB-Seniorenpflegeheim „Am Kupper“, wo er bereits eine Ausstellung von Ölgemälden präsentierte. Bis vor wenigen Jahren war er, nun mit über 90, noch künstlerisch tätig!



Foto: Jana Walther

Für alle Beteiligten war es eine rundum gelungene Veranstaltung, die viel Freude brachte! Die Ausstellung kann bis auf weiteres, nach telefonischer Anmeldung unter 035875 6730, im Seniorenpflegeheim Obercunnersdorf besichtigt werden.

Jacqueline Hille
Heimleitung ASB-Seniorenpflegeheim „Am Kupper“

Abfallentsorgung



Obercunnersdorf

Restmüll	04.12. / 18.12.
Biotonne	11.12. / 24.12.
Gelbe Tonne	15.12.
Blaue Tonne	/

Kottmarsdorf

Restmüll	11.12. / 24.12.
Biotonne	04.12. / 18.12.
Gelbe Tonne	15.12.
Blaue Tonne	/

Schadstoffmobil

Ortsteil Kottmarsdorf
Parkplatz an der Löbauer Straße 24.11., 14:00 – 15:00 Uhr

Ortsteil Obercunnersdorf
Einkaufszentrum 24.11., 11:30 – 12:30 Uhr

Fahrbibliothek in Kottmarsdorf

Die Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz macht am **Dienstag, dem 18. November 2025, von 18:00 bis 18:30 Uhr** Station am Parkplatz der Bäckerei Jarmer.

Nehmen Sie mal wieder ein Buch in die Hand.



Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

Dorfweihnacht Obercunnersdorf



Sehr geehrte Einwohner und Gäste,
unsere diesjährige **Dorfweihnacht** findet am **06.12.2025 ab 14:00 Uhr** statt.
In diesem Jahr zum ersten Mal an einem neuen Standort.
Gestaltet von den Vereinen des Ortes können Sie sich auf eine gemütliche Atmosphäre rings um den Weihnachtsbaum am und im neuen Dorfgemeinschaftshaus in Obercunnersdorf freuen.
Der detaillierte Ablauf der Nachmittagsgestaltung folgt in Kürze.

Kindereinrichtungen

Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.

Kita „Pfiffikus" Obercunnersdorf



Glühwürmchen

Am Montag, den 29.09. hatten die Tabalugas kurz nach dem Frühstück ganz besonderen Besuch: Herr Rostock von der Firma ATU in Bautzen überbrachte uns 25 Kinder-Warnwesten. Wir hatten uns bei der ATU Aktion „Glühwürmchen" dafür beworben und wurden tatsächlich ausgesucht! Nun dürfen wir die Westen für die Verkehrserziehung und zum Spielen nutzen oder wenn wir mit unseren Pfiffikus-Kindern unterwegs sind. Sicher werden wir auch unsere Schulanfänger zum Schulbeginn damit ausstatten. Wir sagen herzlich DANKE!



Foto: Romy Reichelt

Vier Jahreszeiten im Pfiffikus

In diesem Monat stand das Setzen verschiedener Sträucher an, die uns in den kommenden Jahren mit leckeren Beeren beschenken sollen. Dafür warteten die 9 Sträucher darauf, einen schönen Platz im Pfiffikusgarten zu bekommen.

Mandy hat uns vorher erzählt was die Sträucher gern haben, damit sie sich in unserem Garten auch wohl fühlen. Sie hatte Urgesteinsmehl und Baumnadeln im Gepäck. Mit geeigneten Spielfahrzeugen und Schubkarren transportierten die Kinder selbst die Sträucher an ihren Bestimmungsort und Nick half uns beim fachgerechten Einpflanzen und Versorgen. Die erste Arbeit ist geschafft. Nun werden wir sie in den nächsten Wochen noch ein wenig kennzeichnen, damit sie nicht zertreten werden. Einige Winnie Puuh Kinder bekommen auch ein Sträucher- Paten-Amt zugesprochen, damit sie in der nächsten Zeit immer jemand im Blick hat. Wir hoffen schon jetzt auf eine gute Ernte!



Foto: Elke Müller



Neues vom Verein KINDERLAND Sachsen e.V.

Kita „Koboldhäusel" Kottmarsdorf

Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an ...

Am 29. September wurden wir Kinder von einigen Omis im Kindergarten abgeholt und in die Kottmarsdorfer Kirche begleitet. Dort konnten wir einer tollen Geschichte lauschen, die uns der Handpuppenrabe erzählte und wir haben dann erraten, was alles an schönen Gaben niedergelegt wurde. Anschließend spielten Kinder und Erwachsene gemeinsam die Erntedankgeschichte nach. Unser Milan säte als Bauer das Korn, das ein paar der anderen Kinder darstellten, ebenso wie Raben, die Sonne und einen Berg. Jedes Kind hielt ein Schild, mit dem, was es war, in der Hand. Zusammen sangen wir auch ein schönes Lied und jeder sagte, wofür er dankbar ist. Zu guter Letzt durften wir uns noch die Orgel anschauen und ausprobieren, welch tolle Töne sie macht! Das war ein sehr schönes Erlebnis!



Foto: Kita Koboldhäusel, Katja Mahrholz

Nun genießen wir die Herbstzeit und toben durch die Blätterhaufen!

Eure Kobolde aus dem Koboldhäusel Kottmarsdorf

Nachrichten der Kirchgemeinde Obercunnersdorf mit Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf und Großschweidnitz

(Abkürzungen: GS – Krankenhauskirche Großschweidnitz, NC – Niedercunnersdorf, OC – Obercunnersdorf, KD – Kottmarsdorf)

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 16. November, Volkstrauertag
OC 10:00 Uhr, anschl. Kranzniederlegung

Mittwoch, 19. November, Buß- und Bettag
KD 10:00 Uhr, mit Abendmahl

Sonntag, 23. November, Ewigkeitssonntag
NC 09:00 Uhr
KD 10:00 Uhr
GS 10:15 Uhr
OC 14:00 Uhr

Sonntag, 30. November, 1. Advent
OC 10:00 Uhr, Familien-GD

Sonntag, 7. Dezember, 2. Advent
OC 09:00 Uhr, m. Abendmahl
KD 10:30 Uhr, m. Abendmahl

Sonntag, 14. Dezember, 3. Advent
NC 10:00 Uhr, musikal. GD
GS 10:15 Uhr

(Änderungen vorbehalten!)

Sprechzeiten:
Pfarrer Kersten Benzing:
Pfarramt Obercunnersdorf:
Dienstag – Freitag: 9:00 -12:00 Uhr
E-Mail: Kersten.Benzing@evlks.de, Tel.: 0176-80373121

Das Pfarramt Obercunnersdorf ist außerdem dienstags von 15:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

Ansprechpartnerin: Frau Diana Hartmann
Bitte nutzen Sie bei Bedarf auch die Sprechzeiten in Löbau, Johannisplatz 1 / 3, Telefon: 03585-47040
Öffnungszeiten:
Dienstag 9:00 – 12:00 / 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 / 14:00 – 18:00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter www.kirchgemeinde-obercunnersdorf.de oder www.gemeinde-kottmar.de/de/Kirchgemeinde bzw. im Infokanal.

Monatsspruch für November 2025:
"Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken." (Ez 34, 16)

Mit diesem Monatsspruch für November 2025 grüßt Sie

Pfarrer Kersten Benzing im Auftrag des Kirchenvorstandes der Kirchgemeinde Obercunnersdorf

Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis Görlitz

Nachrichten der Katholischen Gemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kath. Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra
Kath. Pfarramt, Aloys-Scholze-Straße 4, 02794 Leutersdorf
Tel: 03586 386250, Fax: 03586 408534, Mobil: 0160 6306863
Mail: **leutersdorf@pfarrei-bddmei.de**

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf:
Dienstag und Donnerstag 10:00 – 14:30 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung November

Samstag
17:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
17:30 Uhr Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau

Sonntag
08:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Ebersbach/Sa.
10:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentagsgottesdienste
Dienstag
18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Oppach außer 3. Woche 09:00 Uhr

Donnerstag
09:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa.

Freitag
18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Leutersdorf 21.11.25
„St. Joseph Kapelle" Oderwitz 14. + 28.11.25

Besondere Gottesdienste

Sonntag 15.11.2025
16:00 Uhr Andacht in Leutersdorf anschließend St. Martinsumzug, es sind alle Gläubigen herzlich eingeladen

Die Oderwitzer Kapelle St. Josef vollendete das erste Jahrzehnt



Foto: Ilona Werner

Zehn Jahre Oderwitzer Kapelle – zehn Jahre Glauben, Gebet und Gemeinschaft. Dieses Jubiläum wurde zu einem Fest, das weit über die Mauern hinaus strahlte.
Höhepunkt war der feierliche Gottesdienst, den Altbischof Joachim Reinelt persönlich zelebrierte. Er schenkte der Gemeinde Worte des Dankes und der Ermutigung. Ihm zur Seite und unter den Gästen befanden sich insgesamt 4 Priester.
Die musikalische Leitung übernahm Pfarrer Dr. Styra, der mit viel Engagement und Hingabe für eine festliche Umrahmung sorgte.
Die kleine Kapelle mit nur wenigen Sitzplätzen, zeigte an diesem Tag ihr neues Gesicht. Mit der Einweihung des Anbaus wurde sichtbar, was schon lange Wirklichkeit ist – die Gemeinschaft ist gewachsen und die Mauern sind ihr gefolgt. Etwa 100 Menschen bestätigten dies, so dass der Festgottesdienst auch nach außen drang: Ein Bild für Offenheit und Weite.
Fleißige Helferinnen und Helfer spendeten Kuchen sowie herzhafte Speisen und die Hausfamilie, Familie Werner, lud nach der Feier zum fröhlichen Verweilen ein.
In lebendiger Gemeinschaft klang das Jubiläum aus – als Zeichen dafür, dass die Oderwitzer Kapelle nicht nur ein Bau aus Stein ist, sondern ein lebendiger Ort, an dem Glaube, Hoffnung und Liebe ihren Raum findet.
Auch künftig ist die Kapelle ein Ort gelebter Glaubensgemeinschaft:
Im Zweiwochenrhythmus werden dort Gottesdienste mit Pfarrer Dr. Styra gefeiert, die den Glauben und die Spiritualität vor Ort lebendig halten.

Ilona Werner

Nachbargemeinden

Ebersbach-Neugersdorf

Filmtheater-Ebersbach
Bahnhofstr. 14
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/7999669
03586/7073175
www.kino-ebersbach.de

Programm November 2025

Fr., 14.11. um 20:00 Uhr und Mi., 19.11. um 20:00 Uhr
Film: **22 Bahnen**
Drama, D 2025, 102 Min., FSK: ab 12 Jahren

So., 16.11. um 16:00 Uhr
Veranstaltung: **Multivisionsvortrag mit Ralf Schwan „Bulgarien - Der „unbekannte" Schatz im Südosten Europas"**

Fr., 21.11. um 20:00 Uhr und Mi., 26.11. um 20:00 Uhr
Film: **Ganzer Halber Bruder**
Komödie, D 2025, 102 Min., FSK: ab 12 Jahren

Fr., 28.11. um 19:30 Uhr
Veranstaltung: **Konzert im Rahmen des Mandau Jazz Festivals** „Wolfram Huschke"

Sa., 29.11. um 20:00 Uhr und Mi., 03.12. um 20:00 Uhr
Film: **Die Rosenschlacht**
Komödie, GB/USA 2025, 105 Min., FSK: ab 12 Jahren

So., 30.11. um 15:30 Uhr
Veranstaltung:
Kunstherz-Theater e.V. präsentiert: „Rumpelstilzchen"

Änderungen vorbehalten

Die IB-Jugendberatung informiert

„Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen.
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
in warmem Golde fließen."

(Eduard Mörike)

Liebe Leserinnen und Leser,
was für ein schönes Gedicht von Eduard Mörike, dass einen Morgen in dieser grau empfundenen Zeit beschreibt. Noch fallen die letzten Blätter von den Bäumen und verblühte Blumen stehen in matt dunkelgrünem Gras. Wie in den letzten Jahren auch fühlt sich der Abschied vom Sommer schwermütig an. Die Tage werden kürzer und kühler. Es wird Zeit, dass die Adventsbeleuchtung vom Boden geholt und die Sternl uffgehängt werden. Ab und zu ist schon das eine oder andere Weihnachtslied zu hören. Haben Sie es auch schon im Ohr? *„Bald nun ist Weihnachtszeit, fröhliche Zeit, nun ist der Weihnachtsmann gornimmer weit, nun ist der Weihnachtsmann gornimmer weit."* Och der Weihnachtsmarkt ne, nuwohr. Ham Sie schon Weihnachtsgeschenke gekauft? Noch ne? Na, dann wird´s höchste Zeit.
Und, wenn Sie eh grad unterwegs sind, kommen Sie gerne mal bei uns vorbei. Wie gehabt sind unsere festen Beratungszeiten immer noch mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr in unserem Büro auf dem Hofeweg, gleich über der Stadtbibliothek im Ebersbacher Oberland. An allen anderen Werktagen sind wir auch meistens da oder irgendwo im Oberland unterwegs. Wenn Sie uns nicht antreffen, schreiben Sie uns ne Mail an jugendberatung-ebersbach@ib.de oder melden Sie sich telefonisch unter 03586 364958 bzw. per Nachricht 0162 1574483. Wir finden ganz sicher einen zeitnahen Termin.
Und, schonmal zum Vormerken, am 10. Dezember sind wir Teil des Lebendigen Adventskalenders. Von 13:00 bis 16:00 Uhr laden wir Sie und euch herzlich zum Kinderpunsch und gemeinsamen Sternlbasteln ein. Wir hibbeln schunn und üben schunnmal fleißig ´n paar Weihnachtslieder. Apropos, mindestens für heute haben wir jetzt den Weihnachtswurm im Ohr: *„Horch nur, der Alte klopft draußen ans Tor, mit seinem Schimmel so steht er davor, mit seinem Schimmel so steht er davor. Pfefferminz, Äpfelchen, Mandeln, Korinth."* Wie gesagt, wir üben schunnma.
Wir wünschen Ihnen, euch und uns einen ruhigen und gediegenen November mit leisem Summen in den Ohren und ein bisschen Glitzern in den Augen in Vorfreude auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit.

Neuer Wind in der IB-Jugendberatung

Liebe Leserinnen und Leser,
passend zum Herbst zieht auch bei uns Wind ein und zwar ein neuer.
Mit dem Ruhestand unserer ehemaligen Kollegin Karina Kober können wir nun frohgemut verkünden: Wir sind umfassend aufgestellt und voller Schaffenskraft!

Unser Jugendberatungsteam besteht nun aus:
Anett Liebsch, Kindheitspädagogin und Industriekauffrau:
Sie ist unser erster Neuzugang, sehr praktisch veranlagt und wunderbar kreativ. Wenn´s ums Projektmanagement geht, ist sie DIE Fachfrau überhaupt. Und natürlich berät sie auch unsere Jugendlichen und Eltern in ihren Anliegen. Sie bringt langjährige Erfahrungen in Teamleitung, Schulsozialarbeit und Projektentwicklung ein und ist bei uns genau an der richtigen Stelle.

Heike Ronneberger, Sozialpädagogin und Bürotante:
Ich bin kein Neuzugang, sondern Teil der Jugendberatung seit 2020. Meins sind hauptsächlich die Begleitungen von Jugendlichen zwischen 10 und 27 Jahren in ihrer ganzen Themenvielfalt, die die Altersspanne mit sich bringt und die Elternberatungen. Neben dem Bürokram gehört zum Beispiel auch die monatliche Öffentlichkeitsarbeit zu meinen Aufgaben.

Und worüber wir uns besonders freuen: für ein paar Stunden in der Woche bereichert **Katharina Ziller-Mehnert** als zweiter Neuzugang unser Team.
Sie gehört als Psychologin zum Internationalen Bund und übernimmt in besonders komplexen Problemlagen den speziellen Beratungsbedarf in Übergangsphasen zu ambulanten oder stationären Therapien.
Wo wir gerade beim Vorstellen sind: neben der Projektarbeit in den Schulen ist unser aller Steckenpferd die ganzheitlich systemische Beratung von Eltern und ihren Kindern. Wir sind dabei Schnittstelle und breit aufgestellt an Netzwerkpartnern und Unterstützungsmöglichkeiten, zu denen wir vermitteln können ... wenn´s klappt, auch auf kurzem Dienstweg. Wir hatten´s jetzt paarmal, dass uns Eltern und Jugendliche erst aufsuchen, wenn´s schon ganz schön weit rein ist oder wenn bereits andere Mechanismen ins Laufen gekommen sind. Bitte melden Sie sich möglichst eher. Es gibt ja Zeiten, da hat man ein Bauchgefühl, dass was verquer läuft. Mit bissl Vorlauf können viele Unannehmlichkeiten im Vorhinein geklärt werden. Kommen Sie gerne vorbei und wir schauen zusammen drauf. Wenn sich´s ergibt, dass es einfach „nur" Pubertät ist, isses manchmal auch beruhigend. Und: der Datenschutz ist uns heilig und steht für uns alle an oberster Stelle.
Mit oder ohne Anliegen ist und bleibt unsere feste Beratungszeit wie gehabt mittwochs von 14 bis 18 Uhr in unserem Büro auf dem Hofeweg, gleich über der Stadtbibliothek im Ebersbacher Oberland. An allen anderen Werktagen sind wir auch meistens da oder irgendwo im Oberland unterwegs. Wenn Sie uns nicht antreffen, schreiben Sie uns ne Mail an jugendberatung-ebersbach@ib.de oder melden Sie sich telefonisch unter 03586 364958 bzw. per Nachricht 0162 1574483. Wir finden ganz sicher einen zeitnahen Termin.
Philip Jackson, der ehemalige Trainer der Chicago Bulls und L.A. Lakers sagte mal: „Die Stärke des Teams liegt in jedem einzelnen Mitglied und die Stärke jedes Einzelnen liegt im Team." Wir sind keine zwar Basketballer und trotzdem fühlt sich´s so an.
Wir für Sie und mit Ihnen sozusagen.
Mit Sonne im Herzen freuen wir uns sehr und wünschen Ihnen, euch und uns einen nicht ganz so verregneten Oktober.

Herzlichst, Ihre und Eure Jugendberaterinnen

Seifhennersdorf

Karaseks Weihnachtsmarkt

Am 1. Advent, Sonntag den 30. November findet dieser beliebte Markt von 11:00 bis 18:00 Uhr im Zentrum der Oberlausitzer Grenzstadt Seifhennersdorf statt.
Rund um das Karasek-Museum bieten ca. 40 Naturproduktehändler ihre Erzeugnisse an. So gibt es unter anderem Wild-, Geflügel-, Kaninchen-, Fisch-, Käse und Pfefferkuchenspezialitäten. Für Speisen und Getränke ist reichlich gesorgt.

Karasek selbst wird auch in seiner „Räuberhöhle" dem Karasek-Museum mit den Gästen ein Schwätzchen halten. Natürlich wird auch der Weihnachtsmann auf dem Festgelände die Gäste aus nah und fern begrüßen. Gleich nebenan im Bulnheimschen Hof gibt es für Kinder eine schöne Weihnachtsbastelei und in der großen Blockstube des Faktorenumgebindehauses kann man es sich bei Stollen, Kaffee und Glühwein gemütlich machen. Ebenso öffnet die Markthalle sowie das Rathausfoyer und köstliche Leckereien können dort verkostet werden.

Weitere Höhepunkte wie zum Beispiel der traditionelle Stollenanschnitt, der Auftritt des Posaunenchores, die Leinen-Stoff-Börse und die Geflügelausstellung im Karli-Haus erfahren Sie zu gegebener Zeit im Internet unter www.karaseks-revier.de, www.seifhennersdorf.de

Löbau

Demenznetzwerk-Oberlausitz lädt zu seiner nächsten Veranstaltung ein:

Demenz – „Du hast Dich so verändert?!
Ich kann dich nicht verstehen.

Am 13.11.2025 um 17:30 Uhr
Familienbüro „Satellit" Straße der Jugend 2 02708 Löbau

Sie hören sich Erfahrungsberichte von Angehörigen Demenzkranker an – teils nachdenklich, teils humorvoll, welche Frau Hohlfeld (Ergotherapeutin/Validationsanwenderin) vorträgt. In den Berichten wird geschildert, wie sich die Krankheit für die Betroffenen anfühlt und wie sich das Leben der Angehörigen ändert.

Sabine Erath knüpft genau dort an, erklärt die Krankheit und zeigt für typische Situationen Lösungswege auf. Durch ihre langjährige Tätigkeit als Validationslehrerin und Demenzberaterin kann sie auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen. Sie gibt praktische Hinweise, die den Angehörigen den Umgang mit der/dem Erkrankten erleichtert.

Sie sind eingeladen Fragen die sie bewegen zu stellen.
Wir freuen uns auf eine spannende Diskussionsrunde mit Ihnen und hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben.

Es grüßt Sie,
das Team des Demenznetzwerk-Oberlausitz

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2754**

Strahwalde



Klinikum Oberlausitzer Bergland

Projekt „Schüler leiten einen Bereich" im KOB

Vom 29. September bis 2. Oktober 2025 übernahmen 15 Auszubildende des dritten Ausbildungsjahres zum Pflegefachmann/zur Pflegefachfrau im Klinikum Oberlausitzer Bergland im Rahmen des Projekts „Schüler leiten einen Bereich" die Verantwortung für eine Station. Insgesamt wurde das Projekt auf vier Stationen am Standort Zittau umgesetzt.

Die angehenden Pflegefachkräfte, die kurz vor ihrem Examen stehen, haben sich intensiv auf diese besondere Aufgabe vorbereitet. Während der Projekttage haben sie die Pflege der Patientinnen und Patienten sowie die Organisation der Arbeitsabläufe übernommen – professionell und engagiert, so wie sie es in den vergangenen Jahren ihrer Ausbildung gelernt haben.

Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler während des Projekts stets von erfahrenen Praxisanleitern und Pflegefachkräften, die jederzeit die fachliche, medizinische und pflegerische Versorgung und Sicherheit gewährleisten.

„Das Projekt bietet unseren Auszubildenden die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in der Praxis unter realen Bedingungen unter Beweis zu stellen und sich optimal auf das bevorstehende Examen vorzubereiten", erklärt Marita Bauer, leitende zentrale Praxisanleiterin.

Mit diesem Projekt unterstreicht das KOB die hohe Bedeutung einer fundierten und praxisnahen Ausbildung in der Pflege. Jährlich stehen am KOB 30 Ausbildungsplätze zur Verfügung.

Neues Ausbildungsjahr im KOB erfolgreich gestartet

Im Klinikum Oberlausitzer Bergland hat das neue Ausbildungsjahr begonnen. 16 Auszubildende haben sich für eine berufliche Zukunft im Gesundheitswesen entschieden und ihre Ausbildung aufgenommen.

Besonders begrüßt wurden die neuen Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsgänge Operationstechnische Assistenz (OTA), Krankenpflegehilfe (KPH) sowie Pflegefachkraft (PFK). Am ersten Tag im Krankenhaus erhielten die Auszubildenden vielfältige Informationen rund um ihre Ausbildung und ihren künftigen Arbeitsplatz.

Neben den offiziellen Begrüßungsworten und organisatorischen Hinweisen gab es auch eine kleine Aufmerksamkeit: Jede und jeder erhielt eine Schultüte als symbolisches Willkommensgeschenk zum Ausbildungsstart.



Foto: KOB/Hausmann

„Wir freuen uns sehr, dass wir erneut viele engagierte junge Menschen für eine Ausbildung in unserem Haus gewinnen konnten. Sie sind ein wichtiger Teil für die Zukunft der Patientenversorgung", betonte Julia Malke, Pflegedirektorin am KOB. Das KOB wünscht allen neuen Auszubildenden einen erfolgreichen Start und viel Freude in ihrer Ausbildung.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 12. Dezember 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 21. November 2025, 16.00 Uhr

Kottmarkurier IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Kottmar erscheint monatlich.

- Herausgeber: Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, Telefon: 03586 78040
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Kottmar
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil Frau Baier und Frau Jung
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
  www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.